



Gejubelt wurde gestern in der Klasse 3a der Grund- und Mittelschule Thierhaupten. Die Schüler und ihr Lehrer Christian Maier (links) erreichten beim ZISCH-Fotowettbewerb den zweiten Platz und erhielten von Christian Smetana von M-net 200 Euro für die Klassenkasse. Foto: Marcus Merk

Der Sieg war eine haarige Angelegenheit

ZISCH-Wettbewerb Die Klasse 3a aus Thierhaupten landete mit einer witzigen Idee für ein originelles Foto auf dem zweiten Platz

Thierhaupten Es war passenderweise eine Idee aus der Zeitung, mit der die Klasse 3a der Thierhauptener Schule beim ZISCH-Fotowettbewerb (Zeitung in der Schule) überzeugte. Auf der Capito-Seite hatten die Kinder und ihr Lehrer Christian Maier eine Anleitung für eine Perücke aus Zeitungstreifen gesehen und diese Haarpracht gebastelt.

Mit einem originellen Foto, das die Schüler mitsamt der Haarpracht

aus Zeitungszöpfen zeigt, landete die Klasse schließlich auf dem zweiten Platz. Die Kinder erhielten gestern 200 Euro für die Klassenkasse, die von Vertretern der Firma M-net, dem Partner der Aktion, überreicht wurden.

Bei dem Wettbewerb war übrigens das kreativste Klassenfoto gesucht worden. Die Abstimmung lief im Internet. Insgesamt gingen 17 624 Stimmen ein.

Nun stellt sich natürlich die Frage, was die Kinder mit dem Geld machen wollen. „Wir könnten ins Kino gehen“, meint Lara Forestieri. Johannes Schuster würde lieber Pizzen essen gehen und Simon Gastl ist dafür, das Geld zu spenden.

Während über die Verwendung des Gewinns noch diskutiert werden muss, steht dagegen bereits fest, dass die Schüler vom Projekt ZISCH begeistert waren. Zwei Wochen lang

bekamen sie eine eigene Zeitung in die Klasse geliefert.

„Ich habe die Polizeiberichte angeschaut“, erzählt Dominik Straßer. Samuel Weixler gefiel dagegen besonders die Titelseite und Johannes Herbst interessierte sich für das Wetter.

Dass es sich lohnt und sogar auszahlen kann, die Zeitung zu lesen – das haben die Thierhauptener Kinder auf alle Fälle gelernt. (elhö)